

Erledigt

Videoschnitt, Render, 3D Kiste für max. 3000€ / was kombiniert sich am besten?

Beitrag von „Geserit“ vom 20. April 2017, 10:49

Hallo,

Ich bin erst vor kurzem über das Thema Hackintosh gestolpert und daher absolut ahnungslos. Sich hier einzulesen wird wohl auch noch ein wenig dauern da es sehr umfangreich zu sein scheint.

Mein Ziel wäre jedoch folgendes: Eine Kiste auf der hauptsächlich VideoSchnitt, 3D, Render etc. Software drauf laufen soll. Also zb. Adobe Premiere, AfterEffects etc., Maya, File Konvertierung, Davinci Resolve, OSX Final Cut Pro.

Budget max. € 3000,--

Um das Rad nicht neu erfinden zu müssen, würde ich die Experten in diesem Forum gerne um Hilfe bei der Zusammenstellung der Hardware bitten. Was hat sich bewährt? Wo gibts die wenigsten Probleme? Mir geht es hauptsächlich um Performance bei den oben genannten Programmen. Auf zb. Bluetooth und Messenger kann ich verzichten. Muss auch nicht Sierra sein und updaten möchte ich nur die Anwendungsprogramme wie eben Premiere etc. Ich besitze eine Apple ID und habe aktuell ein MBP Mitte 2014 im Einsatz. Das ist mir aber eindeutig zu langsam geworden und da ich die Preispolitik von Apple für Uralt Hardware unterirdisch finde, wäre ein Hackintosh eine tolle Alternative.

Danke für Eure Hilfe!

Beitrag von „Fredde2209“ vom 20. April 2017, 11:06

Ich hab deinen Beitrag mal aus den Anleitungen gefischt und in eine passendere Kategorie verschoben 😊

3000€??? Damit kriegst du aber eine echte Höllenmaschine 😄 so spontan hätte ich erstmal gesagt:

I7 6900k

Asus X99 deluxe 2

Gtx 1080 ti

Samsung 961evo nvme SSD

Aber das ist eher nicht meine Preisklasse 😊 was sagt denn der [@DaTec](#) dazu?

Beitrag von „DaTec“ vom 21. April 2017, 02:36

Dafür bekommst du so einiges 😊 es kommt natürlich immer auf die Hardware an !!

Das sind die Preisklassen meiner Kunden
aber jeder sollte das nutzen was benötigt wird..
immer auf die Spezifikationen der Nutzer achten..

aktuell habe ich z.B. Probleme bei einer Kiste mit Premiere !! Das System geht in die Knie und schaltet sich einfach aus. Muss mal sehen woran es liegt. Aber für das Geld ist einiges machbar. Viel Erfolg dabei

Beitrag von „DSM2“ vom 21. April 2017, 06:06

[@DaTec](#) : Ist die Maschine übertaktet?

Falls ja wird höchstwahrscheinlich zu wenig Strom Anliegen für die CPU.

[@Geserit](#) : für 3000€ geht schon einiges, ich kann dir empfehlen auf mehr Kerne und hohe Taktraten zu setzen. Ich schaue nachher mal wie man am sinnvollsten investieren kann und

stelle dir eine Liste zusammen. Eins noch dazu 3000€ ohne Monitor oder muss der schon mit drin sein ? Benötigst du Thunderbolt?

Wird ein Blu-Ray Brenner benötigt?

EDIT:

Ist jetzt etwas über deinem Budget aber die 349,06 € würde ich an deiner Stelle noch zusätzlich investieren! Kannst natürlich auch den 6850K nehmen, dann hättest du wieder etwas Luft aber ich empfehle dir eher dieses Setup. CPU auf 4/4,2 GHz takten und los gehts 😊

Die Lüfter an der Wasserkühlung müsste man gegebenenfalls tauschen, musst du aber selber schauen!

Link: <https://www.mindfactory.de/sho...b24b71474930b97206a85a906>

Beitrag von „modzilla“ vom 21. April 2017, 13:37

[@DSM2](#) passt in das Cougar Gehäuse überhaupt so ein 360 Rad ohne weiteres rein, sah mir irgendwie nicht so aus?!

Beitrag von „DataV“ vom 21. April 2017, 14:09

ich hab das Panzer Max und vorne 3*140er Lüfter drin. da sollte der 360er Radi reinpassen.

Beitrag von „DSM2“ vom 21. April 2017, 15:06

[@modzilla](#) : Wenn ich das richtige in Erinnerung habe kriegst du sogar 3 davon rein!

Beitrag von „modzilla“ vom 21. April 2017, 16:32

Nice, dann ist ja jut 😊

Beitrag von „kuckkuck“ vom 21. April 2017, 18:19

[@DSM2](#) Ich denke eine Continuity und Handoff fähige Wlan Karte sollte noch drin sein, mit der WDN4800 wird das eher nichts 😊

Beitrag von „Paul1983“ vom 21. April 2017, 18:54

[Zitat von kuckkuck](#)

[@DSM2](#) Ich denke eine Continuity und Handoff fähige Wlan Karte sollte noch drin sein, mit der WDN4800 wird das eher nichts 😊

Und welche würdest du empfehlen?

Beitrag von „kuckkuck“ vom 21. April 2017, 18:58

Zum Beispiel eine bcm94360 mit passendem Adapter und Antennen

Beitrag von „DSM2“ vom 21. April 2017, 19:13

[Zitat von kuckkuck](#)

[@DSM2](#) Ich denke eine Continuity und Handoff fähige Wlan Karte sollte noch drin sein, mit der WDN4800 wird das eher nichts 😊

War nicht angegeben das es benötigt wird,daher auch nur eine Standard WLAN Karte die funktioniert.

Beitrag von „kuckkuck“ vom 21. April 2017, 22:19

Es war auch nicht angegeben das er 4tb Storage braucht und nicht zB ein NAS nutzt. Ich wollte lediglich darauf hinweisen, Geserit kann das dann ja letztendlich auswählen wie es ihm am besten passt 😊

Beitrag von „DaTec“ vom 23. April 2017, 16:03

Problem ist ein addon ! Alles andere läuft am System wie DaVinci oder sonstiges auch parallel laufende benchmarcks lässt die Kiste nicht schwitzen. Power liegt an und zu genüge!!! Seit Update auf Sierra kein Problem mehr !

Beitrag von „knollsen“ vom 24. April 2017, 17:05

Ich steh dieses Jahr vor dem selben Problem! Ich hab die Nase voll mit der 4K Videobearbeitung und dem rumruckeln des Live-Bildes im FCP.

Darum meine Überlegung ein Board mit 2 Prozessoren i7 6800 sockel 2011 wie das Z9PE-D8 WS inkl. 2 Grafikkarten (eine für 4 Monitore die andere zum Rendern) + 64GB Arbeitsspeicher

+ 4 x SSD + 1 x 4TB Festpl (Datenauslagerung)

Diese Konfiguration sollte doch die Lösung aller Probleme für ne gute lange Zeit sein. Oder?
Aber ich kenn dieses Board nicht inkl. mit 2 unterschiedlichen Grafikkarten, denn meine GTX 980 wollte ich eigentlich noch verwenden für die andere Grafikkarte habe ich mich noch nicht entschieden (wahrscheinlich eine RX480 oder 2)

Ob das nun alles von Sierra unterstützt wird?

Geht das überhaupt 2 Grafikkarten eine für die Anzeige eine zum Rendern? oder sollte man 2 Monitore an der einen und 2 an der anderen anschließen?

Wäre ja ne schöne Video-Render-Kiste. Nützt halt nix, wenn die Software dafür noch entwickelt werden müßte

Beitrag von „DataV“ vom 24. April 2017, 17:14

Nein ist sie nicht. 17 Prozessoren sind nicht mehrprozessorfähig. Dabei muss man dann wirklich auf die Xeon 2xxx gehen. Das wird schnell teuer...

Beitrag von „DaTec“ vom 24. April 2017, 17:23

OS X verarbeitet jede Karte einzeln für sich !

Zu den CPU Systemen ist es so das ich auf Basis des x99 ja an einem System mit zwei Xeon E5 2683 v3 arbeite das System läuft gut wenn der Sync der CPU läuft... somit läuft das System mit zwei mal 14 Kernen und 35MB Cache pro CPU.

Die CPU liegt bei rund 500€ pro CPU

Beitrag von „knollsen“ vom 24. April 2017, 18:49

[@DataV](#) Danke mein Fehler- hatte mich an die Konfiguration von DaTec orientiert

[@DaTec](#)

Verstehe ich jetzt nicht so ganz! Das Board was Du hast kann doch keine 2 CPU's aufnehmen? Wie meinst Du das mit dem Sync? Das macht doch das Betriebssystem oder das BIOS automatisch.

Um so mehr Threads, um so schneller die Videoverarbeitung. Was anderes wird nix bringen bei 4K.

Grafikkarte

Wenn OS jede Karte einzeln verarbeiten muss, dann kann ich die Idee ja vergessen mit der zusätzlichen Karte zum Rendern. Eigentlich will ich ja nur, (ohne ProRes umwandeln) dass das LiveBild 4K schnell und zügig angezeigt wird.

Die CPU liegt bei rund 500€ pro CPU - Würde passen! Der neue i7-6950X kostet weit drüber und ich kann mir nicht vorstellen das der in der 4K Videorendering schneller sein soll als 2 E5 2683 v3



Beitrag von „kuckkuck“ vom 24. April 2017, 19:21

[Zitat von knollsen](#)

Um so mehr Threads, um so schneller die Videoverarbeitung. Was anderes wird nix bringen bei 4K.

Doch, Hardware Encoder.

Ich weiß zwar nicht von was für 4k Footage du redest, aber eigentlich sollte das LiveBild keinerlei Problem sein... Schneidest du mit FCPX? Und hast du dir den Quicksync Thread mal angeschaut?

Beitrag von „knollsen“ vom 24. April 2017, 19:48

Jepp schneide mit FCPX, Premiere und Co. Aber immer mehr ziehe ich auf MacOS um.

Quicksync Thread mal angeschaut -> Nein (Ich glaube ich muß wohl was verschlafen haben), soll das die Lösung sein?

Hardware Encoder ... -> Da kenn ich mich gar nicht aus. 😞 Oh, ich glaub ich hab da was ins rollen gebracht! Voll erwischt!

Beitrag von „DaTec“ vom 24. April 2017, 19:52

Du greifst auch zu weit vor ich rede ja auch nicht von meinem Alltagsgerät !

Mainboard Asus Z10PE-D16 WS Intel C612 2x So.2011-3 dieses Board wird aktuell mit zwei Xeon 2683 v3 befeuert..

daher er auch die Aussage!! Bezüglich workstation und x99

[@knollsen](#)

kunde der von mir fährt das System mit einer GTX 960 als Monitoring Karte und einer GTX 980Ti als Renderkarte und es läuft sauber und ruckelfrei 4k in DaVinci und Premiere

Beitrag von „benni0707“ vom 24. April 2017, 20:15

Ich würde für Premiere etc. maximal die gtx 980 ti nehmen (am besten im Doppelgespann) da die Pascalkarten mit Adobe Produkte ein paar Problemchen haben und die Grafikkarte eh nie zu 100% ausgenutzt wird. Ich hatte mir letztes Jahr mal eine gtx 1080 besorgt, diese brachte aber keine Vorteile gegen meine einzelne gtx 980 ti unter Windows. Bei manchen Effekte war sie sogar deutlich langsamer, da die Adobe Produkte noch nicht so gut mit dem hohen Grafikkartentaktraten zusammenarbeiten.

Gruß
Benjamin

Beitrag von „knollsen“ vom 24. April 2017, 20:43

[@DaTec](#) Ahh die Erleuchtung!

Na das Z10PE-D16 WS, habs mir angeschaut, Geiles Teil. Ich glaub das nehme ich auch.

Aber mit den 2 Grafikkarten bin ich doch etwas verwirrt. Hatte ja früher vor meiner GTX980 2 x 9800GT verbaut (auch mit 4 Monitore). Aber unter MacOS kenn ich keine Einstellung das die andere Grafikkarte als Renderkarte zu konfigurieren ist. Klar die 9800GT hat ja nur 2 Anschlüsse. Damals dachte ich - bau ne neue Grafikkarte ein und schwups rennt die 4K Bearbeitung - Puste Kuchen - das war nicht das was ich wollte.

Also geht das doch irgendwie - bloß wie?. Geht das dann auch unter Win7? Und so wie ich das oben sehe, nimmt man die schnellere Karte als RenderKarte!? Da aber FCPX 10.3 mit den Nvidia-WebDrivers noch nicht richtig klar kommt (3D-Texte - NO) muß ich wohl oder übel die 980 als Renderkarte nehmen und die RX480 als Monitoring. Doch genau das ist das was mich nervt. die RX480 hat keine 4 x DisplayPort da 3 Moni DP und 1 Moni HDMI hat. ... Da bekommt man doch nervlich die Krise.

[@benni0707](#) - das glaube ich dir gerne! Irgendwie ist das alles noch nicht da wo es kochen sollte! 4K Videobearbeitung braucht schnelle Speicher, schnelle SSD und verdammt schnelle Rechenleistung! Quicksync Thread oder Hardware Encoder (was ich nicht kenne) würde ich auch gerne zur Auswahl stellen. Schade, das da mein Wissen in der Beziehung mich verlassen hat.

Beitrag von „benni0707“ vom 24. April 2017, 20:59

Bei den Adobe Produkten kann man beim Export sowie in den Voreinstellungen den renderer

auswählen, bei Windows kann man jedem Programm in der Nvidia Systemsteuerung eine Grafikkarte zuordnen. Ich würde aber empfehlen 2 mal eine Grafikkarte der gleichen Marke einzubauen, da Nvidia unter Windows bei eingebauter Grafikkarte Physix deaktiviert sowie Probleme mit CUDA macht, da sich die GPUs nicht richtig zuordnen lassen. Bei den Adobe Produkten funktioniert es allerdings ohne Probleme.

Beitrag von „apfelnico“ vom 24. April 2017, 21:00

Vollversion DaVinci Resolve, unterstützt mehrere Grafikkarten. gerade Version 14 vorgestellt, Fairlight integriert! Echt eine krasse Software mittlerweile. Bisher nutzte ich die "nur" fürs Graden, auch als Dienstleister für Sendeanstalten, nun wird's echt interessant als NLE.

Beitrag von „knollsen“ vom 24. April 2017, 21:14

[@apfelnico](#) Klingt gut - aber wieder ne andere Software - Einarbeitung ... Vielleicht! Rechner ist erst einmal wichtiger. GUTES System, dann ist es, glaube ich egal, was für ne Software man einsetzt. Jede Software hat seine Daseinsberechtigung. DaVinci Resolve ist schon echt gut, Zeit ist Geld und Zeit haben wir alle nicht mehr!

Beitrag von „DaTec“ vom 24. April 2017, 21:56

Genau ! Premiere und Co haben in den Einstellungen die Option der Render Auswahl so läuft die Ausgabe über die GTX 960 aber gerendert wird auf der GTX 980Ti

Beitrag von „modzilla“ vom 24. April 2017, 22:42

[Zitat von knollsen](#)

[@DaTec](#) Doch genau das ist das was mich nervt. die RX480 hat keine 4 x DisplayPort

da 3 Moni DP und 1 Moni HDMI hat. ... Da bekommt man doch nervlich die Krise.

Aber du weißt schon, dass man mit DaisyChain mehrere Monitore an einen DisplayPort anschließen kann? Ebenfalls gibt es HDMI 2.0 zu DisplayPort Adapter, wodurch wohl auch 4K gesichert ist!